

Antrag Nr. 17-F-03-0002

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Betreff:

Umbau der Friedrich-Ebert-Allee aufschieben
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.01.2017

Antragstext:

Wie kürzlich der Presse zu entnehmen war, sollen nach der Fällung von 14 Bäumen im Rahmen der Platzgestaltung zwischen Landesmuseum und Rhein-Main Congress-Center (RMCC) „später alle anderen fast 70 Platanen“ folgen.

Im Umfeld der Friedrich-Ebert-Allee wurden in den vergangenen Jahren für den Bau des RMCC und für die Erweiterung des Finanzministeriums viele Bäume gefällt, mit ihnen sind Lebensstätten für baumbewohnende Tierarten im größeren Umfang verlorengegangen. Hinzu kommen aktuell die oben genannten 14 Bäume. Um zu vermeiden, dass insbesondere für Baumhöhlenbewohner kurzfristig noch mehr Lebensraum verschwindet, bedarf es einer umsichtigen Konzeption im Umgang mit dieser bedeutenden Allee. Auch den Wiesbadener Bürgerinnen und Bürgern sollte angesichts der erheblichen Änderungen im Stadtbild durch die Baumaßnahmen RMCC und Museumsvorplatz ein radikaler Verlust der prägenden Altbäume der Ebert-Allee erspart bleiben.

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- wie der Zeit- und Maßnahmenplan für den weiteren Umbau der Friedrich-Ebert-Allee derzeit aussieht;
- wie der derzeitige Zustand der Platanen in der Friedrich-Ebert-Allee eingeschätzt wird und wann die Einschätzung vorgenommen wurde;
- ob im Jahr 2016 Verkehrssicherungsmaßnahmen an den Bäumen der Friedrich-Ebert-Allee durchgeführt werden mussten und falls ja, welche;
- welche Kosten für Pflege und Verkehrssicherungsmaßnahmen im Jahr 2016 angefallen sind.

2. Der Magistrat wird gebeten, vor der Durchführung weiterer Baumfällungen dem Ausschuss ein Konzept zum weiteren Umgang mit den Platanen der Friedrich-Ebert-Allee vorzulegen. Bestandteil des Konzepts sollen aktuelle Untersuchungsergebnisse zu allen Einzelbäumen im Hinblick auf Vitalität, Stand- und Verkehrssicherheit, Pflegebedarf sowie Baumhöhlen/Lebensstätten sein.

Wiesbaden, 25.01.2017

Konny Küpper
Energiepolitische Sprecherin

Julia Beltz
Fraktionsreferentin